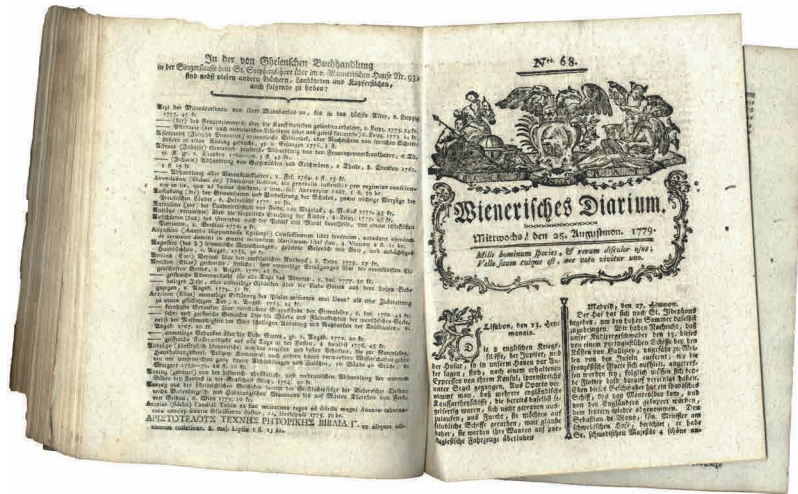




ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

28. JÄNNER 2020
BEGINN: 13.30 UHR
ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN
HOLLANDSTRASSE 11-13, 1020 WIEN
1. STOCK, RAUM 01.50



© Sammlung Woldan, ÖAW

DAS WIEN[N]ERISCHE DIARIUM ALS MEDIUM HABSBURGISCHER REPRÄSENTATIONSSTRATEGIEN

WORKSHOP DES FORSCHUNGSBEREICHS KUNST- GESCHICHTE AM INSTITUTE FOR HABSBURG AND BALKAN STUDIES

PROGRAMM

13.30–15.00 **Begrüßung**

Werner Telesko | ÖAW, IHB

Höfische Kommunikation

Anna Mader-Kratky | ÖAW, IHB

Zum Verhältnis zwischen Wiener Hof und Wien[n]erischem Diarium im 18. Jahrhundert

Michael Pözl | ÖAW, IHB

Alle Jahre wieder - Die mediale Inszenierung der Dynastie Habsburg am Beispiel der öffentlichen Tafeln am Wiener Hof

15.00–15.30 KAFFEEPAUSE

15.30–17.00 **Ressource für die kulturhistorische Forschung**

Nora Fischer | ÖAW, IHB und ACDH-CH

Kunst-Stücke und Zeitungs-Kunst. Zu kunst- und kulturhistorischen Quellen im Wien[n]erischen Diarium

Marianne Klemun | Universität Wien, Institut für Geschichte
Fragmentiertes Natur-Wissen „in transit“

17.00–17.30 **Digitale Transformation**

Claudia Resch | ÖAW, ACDH-CH

Das DIGITARIUM - Forschen mit verlässlichem Volltext

ANMELDUNG erbeten unter: kunstgeschichte@oeaw.ac.at

GO!DIGITAL 2.0



Stadt
Wien

Kultur